

„Ave Maria.“

Ave Maria, gratia plena, Dominus tecum, Benedicta tu in mulieribus et Benedictus fructus ventris tui, Jesus. Sancta Maria, mater Dei, ora pro nobis peccatoribus. Amen.

Gegrüßet seist du, Holdselige. Der Herr sei mit dir, du gesegnete unter den Weibern und gesegnet sei die Frucht deines Leibes, Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder. Amen.

„Virga Jesse.“

Virga Jesse floruit: Virgo Deum et hominem genuit: pacem Deus reddidit, in se reconcilians imo summis. Alleluja.

Jesses Reis ist erblüht. Die Jungfrau gebar den Gott und Menschen: Frieden hat Gott wiedergegeben, da er das Tiefste mit dem Höchsten in sich versöhnte. Halleluja.

Mitwirkende: **Der Kreuzchor.**

Orgel: **Hanns Ander-Donath** (i. V.)

Leitung: **Kreuzantor Prof. Rudolf Mauersberger.**

Die Vesper am 26. Oktober fällt wegen der Reise des Kreuzchors nach Posen, Danzig, Memel, Königsberg und anderen Städten aus.

Die zweite Festaufführung anlässlich der 400-Jahrfeier des Kreuzantorats im Vereinshaus, Binzendorffstraße, die

„Hohe Messe in h-moll“ von Johann Sebastian Bach

findet am **Donnerstag**, dem 7. November, abends 8 Uhr statt.

Solisten: Fee von Kapherr, Dresden, Sopran.
Lotte Wolf-Matthäus, Leipzig, Alt.
Ludwig Krebs, Berlin, Tenor.
Kurt Wichmann, Halle, Baß.
Herbert Collum, Cembalo.
Gerhard Paulit, Orgel.

Chor: Kreuzchor und Bachverein.

Orchester: Dresdner Philharmonie.

Leitung: Kreuzantor Prof. Rudolf Mauersberger.

Die Sammlung an den Ausgängen dient zur
Erhaltung der Kreuzchor-Vesper.